



- > [Go-International](#)
- > [Export Know-How](#)
- > [Finanzierungs- und Fördermöglichkeiten](#)
- > [Freie und geförderte Finanzierungen von Exportgeschäften](#)

Freie und geförderte Finanzierungen von Exportgeschäften

Exportaktivitäten über die Hausbank finanzieren oder staatlich geförderte Finanzierung nutzen



Sie können Ihre Exportaktivitäten selbst finanzieren – hierbei unterstützt Sie Ihre Hausbank – oder eine staatlich geförderte Finanzierung in Anspruch nehmen.

Im Bereich der freien Exportfinanzierung gibt es die unterschiedlichsten Instrumente, die hier nur kurz erwähnt werden sollen. Sprechen Sie mit Ihrer Hausbank, um das für Ihre Situation geeignete Finanzierungsinstrument zu finden:

- **Kontokorrent- oder Betriebsmittelkredit:** Tipp – für KMU günstige Exportfinanzierung durch Exportfondskredite nutzen
- **Fremdwährungskredit: Vorsicht:** Kursrisiko! Kurssicherungsmittel müssten geprüft werden.
- **Lieferantenkredit:** Der Exporteur räumt dem Importeur einen Kredit ein. Vorsicht: Eventuell besteht ein Kursrisiko und jedenfalls das Kreditrisiko.
- **Käuferkredit mit Refinanzierung:** Die Bank räumt dem Importeur einen Kredit ein. Dadurch wird das Kredit- und Kursrisiko an die Bank abgewälzt.
- **Export-Factoring:** Ankauf der kurzfristigen Gesamtforderungen aus Exportgeschäften durch ein spezielles Finanzierungsinstitut oder eine Bank.
- **Export-Forfaitierung:** Regressloser Ankauf von mittel- bis langfristigen, besicherten Einzelforderungen aus Exportgeschäften Für den Exporteur sind damit alle Risiken ausgeschaltet.

Eine kurzfristige Außenhandelsfinanzierung ist auch über Wechsel sowie Dokumenten-Inkasso und Dokumentenakkreditiv möglich:

Wechselfinanzierung: Der Exporteur zieht einen Wechsel auf den Importeur oder der Importeur stellt einen Solawechsel aus. In beiden Fällen kann sich der Exporteur durch Diskontierung (Verkauf) des Wechsels Bargeld beschaffen.

Finanzierung durch **Dokumenten-Inkasso oder Dokumentenakkreditiv:** Bei „documents against acceptance“ und beim Akzeptakkreditiv erhält der Exporteur ebenfalls einen Wechsel, den er sofort diskontieren kann. Beim Akkreditiv mit hinausgeschobener Zahlung wird kein Wechsel ausgestellt, sondern die Bank gibt ein festes Zahlungsverprechen für ein späteres Datum ab.

Absicherung marktfähiger Risiken

„**Marktfähige Risiken**“ sind im wesentlichen laufende Geschäfte mit einem Zahlungsziel unter 24 Monate, versichern die vier privaten Exportkreditversicherer

- [Coface Austria Kreditversicherung AG](#)
- [Acredia Versicherung AG](#)
- [Credendo Single Risk Insurance AG](#)

- [Atradius Kreditversicherung](#)

"**Nicht-marktfähige Risiken**", das sind im wesentlichen Projektgeschäfte über 24 Monate und Auslandsinvestitionen, können über die [OeKB](#) abgesichert werden.

Geförderte Exportfinanzierung - nicht marktfähige Risiken

Die Republik Österreich bietet österreichischen Unternehmen zinsgünstige Finanzierungen für Ausfuhrgeschäfte und Markterschließungsvorhaben, die den Schritt ins Ausland erleichtern bzw. ermöglichen sollen.

OeKB: Rahmenkredit für KMU - Exportfondskredit

- **Zielgruppe:** KMU mit Sitz in Österreich
- **Geförderte Maßnahmen:** günstige revolvingende Betriebsmittelfinanzierung
- **Zielfmärkte:** unbeschränkt
- **Ausmaß der Unterstützung:** Finanzierung in Höhe von maximal 30 % des um den Auslandsanteil bereinigten Jahresexportumsatzes, wobei nur der 50 % übersteigende Auslandsanteil abzuziehen ist.
- **Laufzeit:** revolvingend
- **Einreichung:** im Wege eines Kreditinstituts
- **Informationen:**
[AUSSENWIRTSCHAFT Netzwerk Projekte International \(NPI\)](#)
 E aussenwirtschaft.exportfinanzierung@wko.at

OeKB: Kontrollbankrefinanzierungsrahmen von Exporten (KRR)

- **Zielgruppe:** Exportunternehmen, welche die KMU-Kriterien nicht erfüllen = Großunternehmen
- **Geförderte Maßnahmen:** Rahmenkredit auf Basis einer Wechselbürgschaft für kontinuierliche Exporttätigkeit
- **Zielfmärkte:** unbeschränkt
- **Ausmaß der Unterstützung:** maximal 10 % des Jahresexportumsatzes.
- **Laufzeit:** maximal 2 Jahre
- **Einreichung:** im Wege eines Kreditinstituts
- Beratung bei der Hausbank oder direkt bei der Oesterreichischen Kontrollbank E exportservices@oekb.at W www.oekb.at/export-services.html

OeKB: Exportfinanzierungsverfahren (EFV)

- **Zielgruppe:** österreichische Exportunternehmen
- **Geförderte Maßnahmen:** Refinanzierung von Exportgeschäften. Voraussetzung: Vorliegen einer Exportgarantie bzw. Wechselbürgschaft
- **Zielfmärkte:** unbeschränkt
- **Ausmaß der Unterstützung:** Vergünstigung der Kreditkonditionen der Kreditinstitute
- **Laufzeit:** offen
- **Einreichung:** im Wege eines Kreditinstituts

Informationen:

[AUSSENWIRTSCHAFT Netzwerk Projekte International \(NPI\)](#)

E aussenwirtschaft.exportfinanzierung@wko.at

W wko.at/aussenwirtschaft/exportfinanzierung

OeKB: Exportinvest

- **Zielgruppe:** österreichische Exportunternehmen ab 20% Exportquote
- **Geförderte Maßnahmen:** Refinanzierung von Investitionen in Österreich zur Kapazitätserweiterung für den Export
- **Zielfmärkte:** unbeschränkt
- **Ausmaß der Unterstützung:** Vergünstigung der Kreditkonditionen der Kreditinstitute
- **Laufzeit:** offen

- **Einreichung:** im Wege eines Kreditinstituts
- **Exportinvest Green:** werden mit der Investition klimarelevante Maßnahmen umgesetzt, steht ein zusätzlicher Kreditrahmen i.H.v. 20% zur Verfügung

Informationen:

[AUSSENWIRTSCHAFT Netzwerk Projekte International \(NPI\)](#)


E aussenwirtschaft.exportfinanzierung@wko.at

W wko.at/aussenwirtschaft/exportfinanzierung

Links

- › [Oesterreichische Kontrollbank AG \(OeKB\)](#)
- › [Coface Austria Kreditversicherung AG](#)
- › [Acredia Versicherung AG](#)
- › [Credendo Single Risk Insurance AG](#)
- › [Atradius Kreditversicherung](#)

Eine Initiative von

 **Bundesministerium**
Arbeit und Wirtschaft



[Über uns](#)

[English Summary](#)

[Offenlegung](#)

[Datenschutzerklärung](#)

[Barrierefreiheit](#)

[Cookie-Einstellungen](#)

© 2022 WKO | BMAW